

Fachbereich: Onlinekommunikation BA.

Studienniveau: Bachelor

Unternehmen: 56th Parallel Reiseagentur

Gastland: Australien

Zeitraum: 03.09.18-23.10.18

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt:  positiv

Bitte ziehen Sie ein kurzes Fazit des Aufenthalts (2-3 Sätze):

Die Entscheidung nach Sydney zu gehen war die beste Entscheidung meines Lebens. Ich habe mich persönlich und beruflich sehr weiterentwickelt und hatte eine unvergessliche Zeit. Das Praktikum war allerdings enttäuschend, weshalb ich nach einer Alternative gesucht habe.

Bitte beschreiben Sie das durchgeführte Praktikum und die akademische Bewertung des Praktikums (mind. 300 Wörter)

In meinem Praktikum habe ich Online Marketing für einen Reiseveranstalter gemacht, der verschiedene Arten von Reisen und Touren in mehrere Gebiete Russlands verkauft. Ich habe zum einen Sachmaschinenoptimierung betrieben indem ich Keywordrecherche und Webseiten Audit gemacht habe. Zum anderen habe ich Content Marketing vorangetrieben, indem ich Artikel geschrieben oder optimiert habe.

Der folgende Teil soll nachfolgenden Studierenden bei der Planung des Auslandsaufenthaltes helfen:

Wie haben Sie die Praktikumsstelle gefunden?

Ich habe meine Praktikumsstelle über das Portal Gumtree gefunden.

Wo haben Sie gewohnt? Wie haben Sie sich die Unterkunft besorgt?

Ich habe in einem großen Haus mit anderen jungen Leuten gewohnt, meine Unterkunft habe ich über flatmates.com gefunden.

Was ist bei der Einreise/Visumsbeschaffung zu beachten?

Man sollte 5.000 AUD auf dem Konto nachweisen können wenn man nach Australien mit dem Working Holiday Visa kommt.

Wie hat es mit der Sprache geklappt?

Es war alles bestens, meine Sprachfähigkeiten haben sich stark verbessert insbesondere beim Verfassen von Texten.

Wie war das Arbeits- und Sozialleben (Alltag & Freizeit)?

Es gibt viele Sportarten die man draussen machen kann im Park oder im Wasser, darüber findet man schnell Kontakte. Sydney ist sehr international und die Leute sind in der Regel sehr aufgeschlossen. Einheimische als Freunde zu gewinnen ist allerdings eher schwieriger. Im Sommer sind Barbecues am Strand sehr beliebt. Insgesamt sind Australier immer zu nettem Smalltalk aufgelegt und sehr kontaktfreudig und hilfbereit.

Wie wurde der Aufenthalt finanziert? Wie hoch sind die Kosten?

Ich habe etwa 1200 Euro im Monat ausgegeben. Finanziert habe ich meinen Aufenthalt durch Ersparnis, Studierendenkredit, Freelancing und Hochschulzuschuss.

Sonstige Tipps und Hinweise (z.B. zur Stadt, Kontakt mit der Heimat, Transport, etc.)

- Facebook Gruppen helfen Kontakte zu finden
- Für Jobs, Wohnungssuche etc. Ist „Gumtree“ super
- Am Sonntag kostet der öffentliche Verkehr den ganzen Tag nur 2,50 AUD
- Gemüse und Obst beim Asiaten einkaufen statt beim Supermarkt spart viel Geld

Beste & schlechteste Erfahrung:

Meine beste Erfahrung war der Lingos Language Exchange, der immer Mittwochs im Pyrmont Bridge Hotel stattfindet.

Die schlechteste Erfahrung war es im australischen Winter zu Hause zu frieren, weil es keine richtige Heizung gab.

